

KAMPER FREILICHT- THEATER 2024



Ablauf der Theater-Aufführung



EXIT CASABLANCA
AS TIME GOES BY
16.+17.8.24

18.00 Uhr - willkommen am Kloster Kamp
Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt! Pagodenzelte mit Sitzmöglichkeiten und Stehtische auf der Wiese laden zu netten Gesprächen und einem geselligen Miteinander vor dem Aufführungsbeginn ein.



DER GOTT DES
GEMETZELS
23.8.2024

20 Uhr - Beginn
(Einlass Tribüne 19 Uhr)
Beginn der Aufführung auf der Freilichtbühne. Die Sitzplätze sind frei wählbar! Getränke können hier gerne gegen Pfand mitgenommen werden.




FREUNDE DER
ITALIENISCHEN OPER
24.8.2024

ca. 21.00 Uhr - 30 Min. Pause
Hier kann für Getränke- und Essensnachschub gesorgt werden, bevor es weiter geht.
ca. 22.00 Uhr
Ende der Veranstaltung. Entspanntes „Ausklingen“ bis 23.00 Uhr.

Die Tribüne bietet max. 400 Sitzplätze.
Die Bühne und die Tribüne sind nicht überdacht.

Für das
leibliches
Wohl sorgt

 **STRUCK**
E V E N T S

mit Flammkuchen in versch. Varianten,
Currywurst, Bier, Wein, Sekt, Softgetränke



Die hier aufgeführten Speisen und Getränke werden von 18 Uhr bis zum Aufführungsbeginn und in der Pause angeboten. Während der Vorstellung können Getränke gegen Pfand mit zu den Plätzen genommen werden. Lassen Sie sich verwöhnen und genießen Sie das Freilichttheater am Kloster Kamp. Wir wünschen Ihnen einen unterhaltsamen Abend mit tollen Schauspielern, guter Unterhaltung und einem großartigem Publikum.

KAMPER FREILICHT- THEATER 2024

auf dem Abteiplatz (Wiese) vor dem Kloster Kamp, Open-Air

Eintritt:
Vorverkauf: 19,00 €
(zzgl. Vorverkaufs-/Systemgebühr)
Abendkasse: 25,00 €
(sofern verfügbar)

Kartenvorverkauf:
In allen CTS-Ticketsystem-Vorverkaufsstellen, die es auch in Ihrer Nähe gibt. Infos unter: www.eventim.de
oder in Kamp-Lintfort
Artz-Reisebüro, Hardenbergstr. 1, Tel. 02842-91390
Buchhandlung Am Rathaus, Moerser Str. 239, Tel. 02842-921779

Der Vorverkauf endet an den entsprechenden Wochenenden am Freitag um 12 Uhr.

Veranstalter:
Stadt Kamp-Lintfort, Kulturbüro, Tel. 02842 - 912 290

Herausgeber:
Stadt Kamp-Lintfort - Der Bürgermeister
Am Rathaus 2, 47475 Kamp-Lintfort
Tel. 02842 - 912-0, info@kamp-lintfort.de

Redaktion:
Kulturbüro

Layout + Druck:
art&design Werbeagentur

Bildquellen:
Adobe Stock, Stadt Kamp-Lintfort - Kulturbüro, Berger GmbH, Burghofbühne Dinslaken Landestheater im Kreis Wesel e.V., Kulturzentrum Grend e.V., NN Theater Köln

Dankeschön an die Freunde und Förderern des Kamper Freilichttheaters und an den Stadtmarketing Verein „von Herzen Kamp-Lintfort e.V.“

Wichtig: Karten, die kurzfristig für die Abendkasse reserviert wurden, sind spätestens 30 Minuten vor Beginn (zum Abendkassenpreis) abzuholen. Die Bühne und die Tribüne sind nicht überdacht. Die Sitzplätze sind nicht nummeriert. Die Vorstellungen finden grundsätzlich auch bei Regen statt. Karten können nicht zurückgenommen werden. Wird eine begonnene Vorstellung aus Witterungsgründen nach Ablauf einer Spielzeit von 30 Minuten abgebrochen, so kann ein Ersatzanspruch nicht gewährt werden. Speisen und Getränke werden zum Verkauf angeboten. Imbiss und Getränke dürfen auch mitgebracht werden.



KAMPER FREILICHT- THEATER 2024



**DER GOTT DES
GEMETZELS**
23.8.2024
EINLASS 18 UHR
BEGINN 20 UHR

**FREUNDE DER
ITALIENISCHEN OPER**
24.8.2024
EINLASS 18 UHR
BEGINN 20 UHR

16.+17.8.24
Beginn 20 Uhr

Exit Casablanca – As time goes by

Ein Feuerwerk aus temporeichem und überraschendem Schauspiel, die typische NN Handschrift mit Verbeugung vor dem Original. Unter der marokkanischen Sonne tummeln sich mitten im zweiten Weltkrieg Geflüchtete oder Gestrandete in der berühmtesten Bar Casablancas, in „Rick’s Café“.

Fast 80 Jahre nach Veröffentlichung der Kinoversion hat die Strahlkraft und die Brisanz des Stoffes aus Flucht, Liebe und Agentendrama nichts an Bedeutung verloren. Unter der Regie von Rüdiger Pape hat sich das Ensemble des NN Theaters auf eine überraschende Reise aus Wortwitz, Musik und Tanz begeben und ist zu erstaunlichen Verknüpfungen zur Gegenwart gelangt.

Wer bekommt die begehrten Transitvisa, um vor den Nazis fliehen zu können, wer spielt ein doppeltes Spiel, und vor allem: wer liebt hier eigentlich wen? Liebt Ilse Lund ihren Mann, den Widerstandskämpfer Viktor Laszlo, oder doch eher ihre ehemalige Affaire Rick Blaine? Liebt Viktor seine Arbeit mehr als seine Frau? Liebt Rick Ilse noch immer oder doch sich selbst am meisten? Und werden wir die berühmten Filmzitate hören? **Wir werden sehen, denn ... „Das ist der Beginn einer wunderbaren Freundschaft!“**

NOMINIERT FÜR DEN KÖLNER THEATERPREIS 2021

Buch Rüdiger Pape und
NN Theater Ensemble

Regie Rüdiger Pape

Mitwirkende

Christine Per
Michl Thorbecke
Oliver Schnelker

Musik Bernd Kaftan

Bühne Michl Thorbecke

Kostüm Stefanie Stuhldreier

Licht Beppo Leichenich

Stückdauer
95 Minuten zuzügl. Pause

burghof  bühne
dinslaken

„Der Gott des Gemetzels“

23.8.2024
Beginn 20 Uhr

Zwei Paare mittleren Alters in einem bürgerlich-urbanen Wohnzimmer: Man trifft sich, um über eine Handgreiflichkeit zwischen den Kindern der Familien zu sprechen. Ferdinand, der elfjährige Sohn der Reilles hat bei einem Streit im Park Bruno, dem Sprössling der Houillés mit einem Stock ins Gesicht geschlagen. Das Gespräch verläuft zunächst moderat, die Reilles räumen die Schuld ihres Sohnes ein, die Houillés signalisieren Bereitschaft an einer friedlichen Bereinigung des Vorfalls. Bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen gibt man sich kultiviert und freundlich. Doch schon bald beginnen die höflichen Umgangsformen zu bröckeln und das Ringen der beiden Ehepaare um Selbstbeherrschung und Affektkontrolle wird zunehmend spürbar. Plötzlich scheint die Schuld Ferdinands gar nicht mehr so eindeutig und die moralischen Schwächen der Erwachsenen, ihre Zynismen, Heucheleien und Selbstgerechtigkeiten treten immer deutlicher zu Tage. Eine Dynamik der Entgrenzung wird in Gang gesetzt, in deren Folge alle Hemmungen fallen und sich die Figuren in stetig wechselnden Koalitionen gegenseitig attackieren und entlarven. Am Ende kämpft hier jeder gegen jeden und es siegt der „Gott des Gemetzels“. Diesem Verlauf an aberwitzigen Volten und moralischen Demontagen zuzusehen, ist hochgradig komisch und wird dank der rasanten treffsicheren Sprache des Stücks nicht eine Sekunde langweilig.

Mitwirkende

Véronique Houillé
Norhild Reinicke
Michel Houillé
Matthias Guggenberger
Annette Reille
Christine Schaller
Alain Reille
Markus Penne

Inszenierung und Bühne

Talisa Lara Schmid

Kostüme

Valerie Hirschmann

Dramaturgie Nadja Blank

Regieassistenz Julia Kempf

Stückdauer

75 Minuten zuzügl. Pause

**GREND
THEATER**

24.8.2024
Beginn 20 Uhr

„Freunde der italienischen Oper“ - Die Mutter aller Ruhrgebietskomödien

Ein italienischer Untermieter mischt das Leben der Familie Kopleck musikalisch, kulinarisch und amourös gehörig auf.

Wir schreiben das Jahr 1969: Mondlandung und Jumbo-Jet, Woodstock und sexuelle Revolution, Willy Brandt wird Bundeskanzler und Richard Nixon US-Präsident, Michael Schumacher wird geboren und Theodor W. Adorno stirbt, „Easy Rider“ im Kino und die „ZDF-Hitparade“ im TV, der „Spaghetti-Knoten“ wird eingeweiht und es gibt „Rote-Punkt-Demonstrationen“ gegen Fahrpreiserhöhungen ...

In dieser Zeit voller Aufbruch und Widerspruch bewirbt sich der italienische sogenannte „Gastarbeiter“ Rudolfo Zampini bei der sehr deutschen Ruhrgebietsfamilie Kopleck als Untermieter und setzt mit Charme, Humor, italienischer Küche und noch italienischerer Oper tiefgreifenden Wandel in Gang – gegen alle Widerstände von Vater Heinz.

Nach einer Idee von Theatergründer Thomas „Schnulli“ Koppelberg entstand Sigi Domkes Geniestreich – im siebenundzwanzigsten Jahr auf unserer Bühne und längst KULT!

Text

Sigi Domke

Regie

Markus Andrae

Mitwirkende

Heinz: Rainer Besel
Agnes: Sandra Wickenburg
Oma Klärchen:

Lore Duwe-Scherwat / Brigitte Koch

Rosi: Paula Luy

Hans Werner: Sebastian Kubis

Rudolfo: Falk Pognan

Tina: Anna Marzinzik

Stückdauer

120 Minuten zuzügl. Pause



**„Erleben Sie Theater unter freiem
Himmel – vor wunderschöner Kulisse.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.“**



Mit freundlicher Unterstützung unserer Sponsoren: